

SCHLOSS HARZGERODE

"Faust - die Rockoper" kehrt in den Harz zurück: Wann gibt es weitere Vorstellungen?

Vier Jahre lang war „Faust - die Rockoper“ aus dem Harz verschwunden. Nun feiert die Mischung aus Rockkonzert, Musical und Volkstheater ihre Wiederauferstehung auf dem Schlosshof in Harzgerode.

Von Holger Manigk



Faust, gespielt von Alban Gaya (links), geht auf dem Innenhof des Harzgeröder Schlosses einen Pakt mit Mephisto (Falko Illing) ein.

(Foto: Marko Heiroth)

Harzgerode/MZ - Der Goethe-Stoff ist gut 200 Jahre alt und fesselt das Publikum noch immer: „Faust – die Rockoper“ hat am Wochenende ihre Wiederauferstehung im Innenhof des Harzgeröder Schlosses gefeiert. Zur Premiere unter freiem Himmel am Samstagabend (29. Juli) waren alle 220 Plätze unter dem Zeltdach besetzt, berichtet Nicolas Maksimcev. Der Geschäftsführer der Deutschen Mediengesellschaft (DMG) aus Gernrode, die die [Aufführungsrechte für das bis vor vier Jahren auf dem Brocken aufgeführte Spektakel übernommen hat](#), schwärmt: „Was für ein tolles Ambiente.“



Bei Faust im Harz dürfen Hexen nicht fehlen.

(Foto: Marko Heiroth)

Dem vermochte auch ein Wolkenbruch am Samstagabend nicht zu schaden: „Zum Glück konnten vorher alle Gäste im Trockenen Platz nehmen“, sagt Maksimcev. Das Darsteller-Ensemble sei vor dem Start „sehr aufgeregt gewesen, aber ließ sich dann von der Magie des Ortes schnell anstecken“. Ebenso begeistert von der Spielstätte zeigte sich Komponist und Librettist Rudolf Volz aus Ulm, der von einer „Neugeburt“ für sein Stück mit Goethes Originaltexten, Pyrotechnik-Effekten sowie 27 Rock- und Popsongs sprach.



Zur Premiere am Samstagabend (29. Juli) war der Harzgeröder Schlosshof bis auf den letzten Platz ausverkauft.

(Foto: Marko Heiroth)

Das soll nun auf Reisen gehen: Die DMG will mit „Faust“ ab 2024 durch Deutschland touren, das Stück an dafür prädestinierten Orten aufführen – etwa Leipzig, wo es bereits eine feste Spielstätte in Auerbachs Keller hatte. Im [Harz](#) soll die Show nach Maksimcevs Angaben am Sonnabend, 11. November, im Ballenstedter Schlosstheater wieder zu erleben sein. Der Vorverkauf startet demnächst.

90.000 Zuschauer sahen die Rockoper schon auf dem Brocken

Hintergrund: 1997 brachte Volz die Rockoper – nicht zu verwechseln mit „Faust auf dem Brocken – Rocktheater nach Goethe“, das ab November auf dem höchsten Gipfel Norddeutschlands läuft – auf die Bühne. Bis zum Herbst 2019 wurde sein Stück an gleicher Stelle in 13 Jahren 387 Mal vor insgesamt rund 90.000 Zuschauern aufgeführt.

Dass die Show erst jetzt wieder zu sehen ist, liegt an der Corona-Pandemie. Die ersten Termine waren ursprünglich 2020 angesetzt. Seitdem musste die DMG das Projekt immer wieder verschieben. Auch die zweite Faust-Vorstellung von knapp drei Stunden über zwei Hälften mit einer Pause in Harzgerode am Sonntagabend war fast ausverkauft.

Quelle:

<https://www.mz.de/lokal/quedlinburg/schloss-harzgerode-faust-die-rockoper-kehrt-in-den-harz-zurueck-wann-gibt-es-weitere-vorstellungen-3661545>